MANUFAKTURER / MARKETING UND WERBUNG: MyWam Sp. z o.o.

CE

MyWam®

VILA



ILLUSTRATIONSFOTO

ANLEITUNG

Ausgabe 5 / 20.10.2026

Kinderwagen für besondere Bedürfnisse VILA

DAS IST MEDIZINISCHES GERÄT.

VERWENDEN SIE ES GEMÄSS DEN ANLEITUNGEN ODER DEM ETIKETT.

ZWECK DER AUSBILDUNG

Die Gebrauchsanweisung richtet sich an Menschen, die sich direkt um Nutzer mit Behinderungen kümmern (Assistenten, Eltern, Erziehungsberechtigte), die im Kinderwagen transportiert werden. Er ist auch für Ärzte und Physiotherapeuten gedacht, die den Kinderwagen bedienen.

AUFMERKSAMKEIT! Vor der Nutzung des Kinderwagens ist jeder Nutzer verpflichtet, die Anleitung zu lesen und entsprechend den Richtlinien zu handeln.

AUFMERKSAMKEIT! Im Falle eines medizinischen Vorfalls im Zusammenhang mit dem VILA-Kinderwagen müssen der Hersteller und die zuständige Behörde des Mitgliedstaates, in dem sich der Nutzer oder der Patient aufhält, umgehend, schriftlich, per Einschreiben oder E-Mail mit Empfangsbestätigung benachrichtigt werden.

Kontaktdaten des Herstellers:

- Postadresse: MyWam Sp. z o.o., Plebiscytowa 3, 41-100 Siemianowice Śląskie, Polen
- Kontakttelefonnummer: +48 32 733 11 31
- E-Mail-Adresse: mywam@mywam.eu

Gebrauchsanweisung Version: **DE, Ausgabe 5 / 2026-10-20**
Die Anweisung wurde mit Microsoft Translator übersetzt.

MyWam Sp. z o.o. behält sich das Recht vor, technische und kommerzielle Änderungen am Inhalt der Anweisungen ohne vorherige Vorankündigung vorzunehmen. Jede Änderung wird durch das Datum bestimmt, an dem die Anweisungen zuletzt aktualisiert wurden. Die elektronische Version der Anweisung ist erhältlich unter www.mywam.eu

AUFMERKSAMKEIT! Die in der Gebrauchsanweisung enthaltenen Bilder dienen nur zur Referenz und können je nach gekauftem Modell variieren.

MyWam Sp. z o.o. hat ein Qualitätsmanagementsystem implementiert, das der ISO 13485-Norm entspricht, bei der Entwicklung, Produktion und dem Verkauf von Medizinprodukten der Klasse I. Systemzertifiziert durch LL-C (Zertifizierung).

ISO 13485
LL-C (Certification)

INHALTSVERZEICHNIS

ZWECK DER AUSBILDUNG 2
1. ZWECK UND BEZEICHNUNGEN FÜR DIE ANWENDUNG 5
2. KENNZEICHEN 5
3. SYMBOLBEZEICHNUNG 5
4. WICHTIGE ANWEISUNGEN UND SICHERHEITSREGELN 6
5. ALLGEMEINE KONSTRUKTION DES KINDERWAGENS 7
6. KINDERWAGENFUNKTIONEN 9
6.1. Ausklappen des Kinderwagenrahmens 9
6.2. Falten des Rahmens des Kinderwagens 10
6.3. Transportverriegelung. An- und Abnehmen der Transportschleuse 11
6,4. Vordere Drehräder. Vorderräder mit Richtverriegelung 11
6,5 Hinterräder. Montage und Entfernung der Hinterräder an der Achse 12
6.6 Schiebhebel für den Kinderwagen 13
6.7 Zentralbremse 14
6,8 Kippfuß 14
6.9. Fußstütze 15
6.10. Sitztiefenverstellung 16
6.11. Rückenlehnenwinkeleinstellung 16
6,12. Fünf-Punkte-Gürtel 18
6.13. Sicherheitsbarriere 19
6.14. Verstellbares Vordach mit Fenster 19
6.15. Abduktions- und Stabilisierungsgürtel 20
6.16. Kopfstützenpolster 21
6,17. Torso-Polster 22
6.18. Hüftpolster 23
6.19. Keil 24
7. ZUSÄTZLICHE AUSRÜSTUNG 25
7.1. Einkaufskorb 25
7.2 Therapietabelle 25
7.3. Reisetasche 26
7.4. Sonnenschirm-Schirm 26
7.5. Winterhandschuhe 27
7.6. Schlafsack für Beine (auf die Sicherheitsbarriere zu stellen) 27
7.7. Moskitonetz (an verstellbarem Dach mit Fenster befestigt) 27

7.8. Regenabdeckung (an verstellbarer Haube mit Fenster befestigt) 28
8. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN DES VILA-KINDERWAGENS 28
8.1. Materialzusammensetzung des Kinderwagens 29
9. LIEFERUNG UND WERKZEUGE 29
10. MONTAGE UND DEMONTAGE DES KINDERWAGENS 29
11. VORBEREITUNG FÜR DIE NUTZUNG 30
12. DEN KINDERWAGEN BEWEGEN 30
13. EIN- UND AUSSTEIGEN AUS EINEM KINDERWAGEN 31
14. KORREKTE POSITION IM KINDERWAGEN 31
15. NUTZUNG DES KINDERWAGENS 31
16. BEWEGUNG AUF GENEIGTEN FLÄCHEN 31
17. ÜBERWINDUNG VON SCHWELLEN ODER BORDSTEINEN 32
18. TRANSPORT IM AUTO UND IN ANDEREN FAHRZEUGEN 32
19. VERWENDUNG EINES KINDERWAGENS ALS SITZ IN EINEM KRAFTFAHRZEUG 32
20. REINIGUNG UND PFLEGE 35
21. LAGERUNG DES KINDERWAGENS 36
22. DIENST- UND PERIODISCHE INSPEKTIONEN 36
23. NUTZUNG 37
24. EINHALTUNG DER ANFORDERUNGEN MEDIZINISCHES GERÄT 37
25. LISTE DER AUTORISIERTEN SERVICEPUNKTE 38
26. GARANTIEKARTE 39
27. ANMERKUNGEN 40

1. ZWECK UND BEZEICHNUNGEN FÜR DIE ANWENDUNG

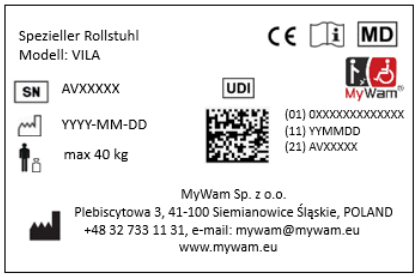
Der VILA-Kinderwagen für besondere Bedürfnisse ist ein medizinisches Gerät der Klasse I, das für Menschen mit Behinderung vorgesehen ist, die aufgrund ihres Gesundheitszustands nicht selbstständig gehen, stehen oder sitzen können. Das Gerät ist dazu gedacht, die oben genannten Personen sitzend oder halb liegend zu transportieren und zu bewegen. Klinische Indikationen sind Zerebralparese, meningospinale Hernie, Dystrophien, Parese usw.
Das Produkt ist für Nutzer von 80 bis 130 cm Höhe und bis zu 40 kg Gewicht gedacht. Das Produkt sollte gemäß den Empfehlungen des behandelnden Arztes oder Physiotherapeuten verwendet werden.

Kontraindikationen:

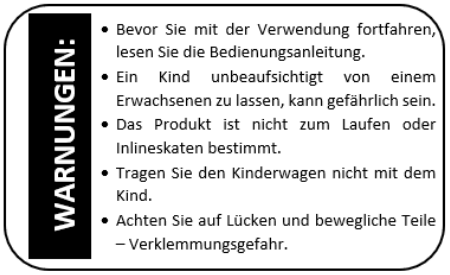
Im Falle einer Kontraindikation der Sitzposition und/oder der passiven aufrechten Position sollte die Einstellung des Kinderwagens mit einem Physiotherapeuten oder einem behandelnden Arzt konsultiert werden.

2. KENNZEICHEN

Namensschild



Warnschild



3. SYMBOLBEZEICHNUNG

SN	Produktseriennummer		Name des Herstellers
	Zulässiges Gesamtgewicht des Benutzers	MD	Das Produkt ist ein medizinisches Gerät
	Produktionsdatum		BESCHREIBUNG: **"WARNUNG!"** und das Symbol in dieser Anweisung wird verwendet, um die Aufmerksamkeit des Lesers auf den mit diesem Zeichen gekennzeichneten Inhalt zu schärfen. Die Nichtbefolgung von Inhalten, die mit dieser Beschreibung gekennzeichnet sind, kann die Gesundheit und Sicherheit des Nutzers und Begleiter gefährden und auch das Produkt beschädigen.
CE	Konformitätsbewertungszeichen gemäß den geltenden europäischen Vorschriften und Richtlinien		
	Warnung davor, gemäß den Produktanweisungen vorzugehen		

4. WICHTIGE ANWEISUNGEN UND SICHERHEITSREGELN

- Es ist verboten, den Kinderwagen auf eine Weise zu benutzen, für die er nicht vorgesehen ist.
- Das Produkt enthält kleine Teile, die gefährlich sein können, wenn sie von einem Kind eingenommen werden!
- Es ist verboten, zusätzliches Gewicht auf den Kinderwagen zu legen, insbesondere zusätzliches Gewicht auf die Rückseite der Rückenlehne, z. B. einen Rucksack oder eine Tasche. Das kann dazu führen, dass der VILA-Kinderwagen umkippt und den Nutzer verletzt! Dies gilt nicht für Originalzubehör, das für den VILA-Kinderwagen vorgesehen ist und die zulässige Last nicht überschreitet. Alle zusätzlichen Komponenten, die am Kinderwagen angebracht sind, beeinflussen die Stabilität des Kinderwagens.
- **ACHTUNG:** Stellen Sie den Kinderwagen niemals ein, wenn der Nutzer nicht mit den Fünfpunktgurten gesichert ist.
- **ACHTUNG:** Beim Gebrauch des Kinderwagens sowie beim Falten und Einstellen der Mechanismen sollte besonders auf bewegliche Teile geachtet werden, da die Gefahr besteht, dass Körperteile des Nutzers/Betreuers in den Öffnungen/Spalten zwischen den Komponenten eingeklemmt und/oder eingeklemmt werden.
- **ACHTUNG:** Je nach vorgenommenen Einstellungen – bezüglich der Einstellung des Schubhebels, Rückenlehnenhöhe, Rückenlehnenwinkel, Sitztiefe, Sitzwinkel, Fußstützenwinkel und Fußstützeneinstellung – kann dieser Kinderwagen die empfohlenen maximalen Abmessungen überschreiten.
- **HINWEIS:** Beim Durchqueren von Türen oder ähnlichen Engungen, die die Fahrtrichtung des Kinderwagens einschränken, sollten Sie sicherstellen, dass auf beiden Seiten ausreichend Platz vorhanden ist, um Hände oder andere Körperteile zu verhindern und den Kinderwagen zu beschädigen.
- **HINWEIS:** Die Temperatur des Kinderwagens kann steigen, wenn er Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- **AUFMERKSAMKEIT!** Es ist untersagt, mit einem Kinderwagen Treppen hinauf- oder hinabzugehen – unabhängig davon, ob sich ein Kind darin befindet oder nicht.

WARNUNG!



- Lassen Sie den Nutzer niemals unbeaufsichtigt im Kinderwagen, da dies Gefahr birgt!
- Dieses Produkt ist nicht zum Laufen, Schlittschuhlaufen oder Inlineskaten geeignet.
- Achten Sie auf Spalten und bewegliche Teile – das Risiko von Klemmen.
- Tragen Sie den Kinderwagen nicht mit dem Nutzer.
- Der Kinderwagen ist in einer Plastiktüte verpackt. Halten Sie sie außer Reichweite von Babys und kleinen Kindern.

- **ACHTUNG:** Es ist verboten, den Kinderwagen zu benutzen, wenn der technische Zustand des Produkts oder seiner einzelnen Komponente beim Nutzer Zweifel aufkommen lässt oder eindeutig falsch ist, in diesem Fall darf er nicht verwendet werden. In einer solchen Situation ist es ratsam, den Verkäufer dringend um Rat zu bitten.

5. ALLGEMEINE KONSTRUKTION DES KINDERWAGENS

Grundausstattung





1- Kopfstützenpolster
2- Fünf-Punkte-Gürtel
3- Keil
4- Verstellbarer Sitz
5- Vorderräder mit Richtverriegelung
6- Vordere Schwenkräder
7- Torso-verstellbare Polster
8- Hüftpolster
9- Abduktions- und Stabilisierungsgürtel
10- Einstellungsmechanismus des Rückenlehnenwinkels
11- Sicherheitsbarriere
12- Verstellbare Fußstütze mit Gurten
13- Hinterräder, massiv
14- Verstellbares Schirmdach
15- Druckhebel
16- Rahmenfaltmechanismus
17- Transportschleuse
18- Kippfuß
19- Zentralbremse

Zusätzliche Ausrüstung



1- Sonnenschirm-Schirm
2- Therapeutischer Tisch
3- Schlafsack für die Beine
4- Winterhandschuhe
5- Regendeckung
6- Einkaufskorb
7- Moskitonetz
8- Reisetasche

6. KINDERWAGENFUNKTIONEN

6.1. Ausklappen des Kinderwagenrahmens

1



Zieh das Transportschloss runter.

2



Zieh den Schiebhebel hoch.

3



Während du den Kippfuß mit deinem Fuß hältst, ziehe den Schiebhebel nach oben

4



5



6



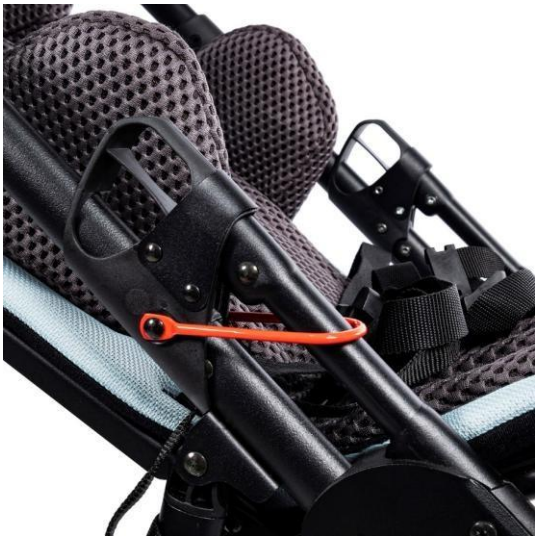
6.2. Falten des Rahmens des Kinderwagens

1



Positionieren die Vorderräder wie folgt

2



3



4



Ziehe die Griffe auf beiden Seiten des Rahmens gleichzeitig nach oben

5



6



Transportverriegelung befestigen



Korrekte Positionierung der Vorderräder, wenn der Kinderwagen zusammengeklappt ist

6.3. Transportverriegelung. An- und Abnehmen der Transportschleuse



Verriegelung angelegt



Schloss entfernt

6,4. Vordere Drehräder. Vorderräder mit Richtverriegelung

Radmontage

1



2



Raddemontage

1



2



Verriegelung der Vorderräder



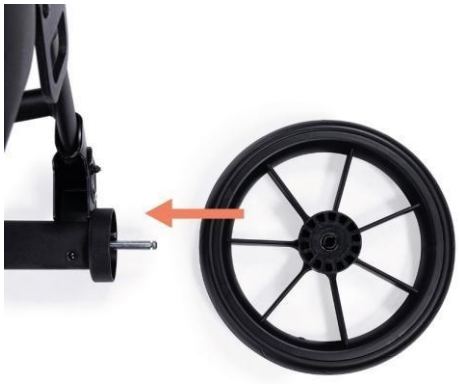
Entriegeln der Vorderräder



6,5 Hinterräder. Montage und Entfernung der Hinterräder an der Achse

Radmontage

1



2



3



Raddemontage

1



2



3



Montage der Achsen



Demontage der Achsen



6.6 Schiebhebel für den Kinderwagen

Winkelverstellmechanismus für den Druckhebel



Drücken Sie die Knöpfe auf beiden Seiten und ändern Sie den Winkel des Druckgriffs.

Winkelverstellung des Druckhebels





6.7 Zentralbremse



Die zentrale Bremse wird ausschließlich verwendet, um die Räder vollständig zu blockieren – sie besitzt keine dynamische Bremsfunktion.

ANMERKUNG! Der Bremszustand sollte regelmäßig überprüft und jeglicher Schmutz und Schlamm entfernt werden.

6,8 Kippfuß



Mit dem Kippfuß ist es einfacher, den Kinderwagen über kleine Schwellen oder Bordsteine zu fahren.

6.9. Fußstütze

Einstellung der Fußstützenhöhe



Mindesthöhe



Maximale Höhe

Fußstützenmontage



Drücken Sie die markierten Knöpfe und befestigen Sie die Fußstütze an den Stiften am Rahmen.

Klappbare Fußstütze





Hinweis: Um die Fußstütze einzuklappen, muss sie auf der maximalen Verstellhöhe sitzen.

Hinweis: Während des Transports, der Lagerung, der Rehabilitation oder des Ein- und Aussteigens aus dem Rollstuhl muss die Fußstütze heruntergeklappt werden.

6.10. Sitztiefenverstellung



Minimale Sitztiefe



Maximale Sitztiefe

Zieh den Sitz zu dir heran oder schiebe ihn hinein.



HINWEIS: Verwenden Sie die markierten Knöpfe, um die Sitztiefe einzustellen.

Sobald die Sitztiefe eingestellt ist, drehen Sie die Knöpfe.

6.11. Rückenlehnenwinkeleinstellung

Rückenlehnen-Neigungsverstellung



Sitzende Position



Halbliegende Position

Hinweis: Jedes Mal, wenn der Winkel der Rückenlehne geändert wird, muss die Länge des fünfzackigen Gürtels neu angepasst werden.

Rückenlehnen-Neigungsverstellung – halb liegende Position



1



2



3

Rückenlehnen-Neigungsverstellung – Sitzposition



1



2



3



4

6,12. Fünf-Punkte-Gürtel





Riemenverstellung





6.13. Sicherheitsbarriere



Barriereninstallation



Abbau der Barriere



Drücken Sie den Knopf auf beiden Seiten und setzen Sie ein oder schieb das Geländer raus.

6.14. Verstellbares Vordach mit Fenster

Mechanismus zur Montage der Haube am Rahmen des Kinderwagens





Schieben Sie den Aufsatz am Canopy in den Aufsatz am Rahmen des Kinderwagens.

Abnehmbar durch einen roten Knopf an der Außenseite der Haube auf beiden Seiten.

Änderung der Größe des Blätterdachs





6.15. Abduktions- und Stabilisierungsgürtel







6.16. Kopfstützenpolster

Einstellung der Beläge





Breite der Rückenlehne verstellt





Höhenverstellung der Beläge





6,17. Torso-Polster

Einstellung der Beläge





Breite der Rückenlehne verstellt





Höhenverstellung der Beläge

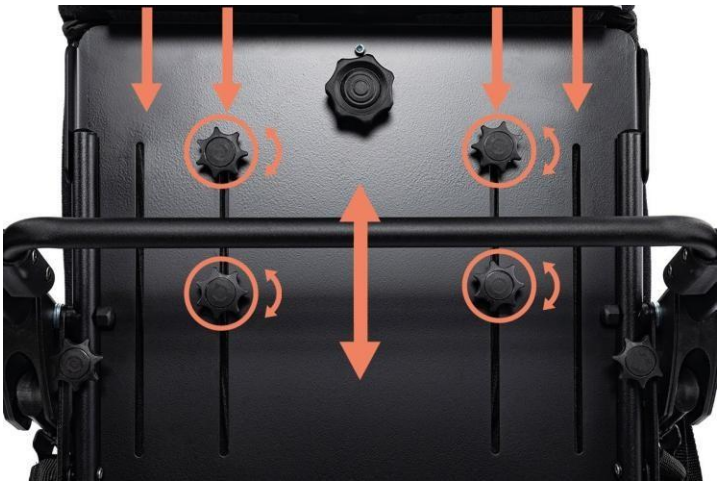




6.18. Hüftpolster

Einstellung der Beläge





Sitzbreitenverstellung





Tiefenanpassung der Polster





6.19. Keil







7. ZUSÄTZLICHE AUSRÜSTUNG

7.1. Einkaufskorb





Die maximale Last beträgt 2 kg.

7.2 Therapietisch



Höchstlast ist 3 kg.

Tischmontage/-demontage



Änderung des Tischwinkels



7.3. Reisetasche



Höchstlast Tasche wiegt 2 kg.





7.4. Sonnenschirm-Schirm





7.5. Winterhandschuhe





7.6. Schlafsack für Beine (auf die Sicherheitsbarriere zu stellen)



7.7. Moskitonetz (an verstellbarem Dach mit Fenster befestigt)



7.8. Regenabdeckung (an verstellbarer Haube mit Fenster befestigt)



8. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN DES VILA-KINDERWAGENS

Kinderwagenlänge	97–108 cm
Breite des Kinderwagens	61 cm
Höhe des Kinderwagens	122 - 135 cm
Gesamtgewicht	21 - 24 kg
Effektive Sitztiefe	23/33 cm
Sitzbreite	18*/39 cm
Rückenlehnenhöhe	66 cm
Rückenlehnenbreite	18* / 39 cm
Abstand zwischen Fußstütze und Sitz / Anzahl der Verstellungen	21-40,5 / 3 Positionen
Die Länge des Kinderwagens ist für den Transport zusammengeklappt	93 cm
Die Breite des zum Transport zusammengeklappten Kinderwagens	61 cm
Höhe des zum Transport geklappten Kinderwagens	40-52* cm
Kapazität des Einkaufskorbs	2 kg
Tragfähigkeit des Sackes	2 kg
Maximales Nutzergewicht	40 kg
maximale Benutzerhöhe	80–130 cm
Sitzebenenwinkel / Anzahl der Verstellungen	ca. 24° / 1 Position
Rückenlehnen-Neigungswinkel / Anzahl der Verstellungen	ca. 20°-59° / 2 Positionen
Fußstützenwinkel / Anzahl der Verstellungen	ca. 37° / 1 Position

NOTIZEN:

*) Werte, die mit Pads angegeben sind

Messwerttoleranz +/- 20 mm, +/- 1,5 kg, +/- 1°

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen an den technischen Parametern vorzunehmen

8.1. Materialzusammensetzung des Kinderwagens

Materialzusammensetzung des Kinderwagens: pulverbeschichteter Stahl und Aluminium, Stoffe zu 100 % aus Polyester und Kunststoff (PP, PVC, PA, PU).

9. LIEFERUNG UND WERKZEUGE

Die folgenden Artikel sollten in der Originalverpackung enthalten sein:

- Zusammengeklappter Kinderwagenrahmen einschließlich Sitz und Rückenlehne, Fußstütze, Räder, Cockpit,
- Zusätzliche Ausrüstung gemäß dem Befehl,
- Anleitung zur Verwendung mit der Garantiekarte.

Vor der Nutzung:

- Stellen Sie sicher, dass das Paket nicht beschädigt wurde. Wenn festgestellt wird, dass das Paket beschädigt ist, packen Sie in Anwesenheit des Kuriers die Ware aus und prüfen, ob keines der Kinderwagenteile beschädigt ist.

- Überprüfen Sie auf Grundlage der Spezifikation den Inhalt des Pakets (bei fehlenden Elementen wenden Sie sich an Ihren Verkäufer).

Für den Zusammenbau und Ausbau des VILA-Kinderwagens sind keine Werkzeuge erforderlich.

10. MONTAGE UND DEMONTAGE DES KINDERWAGENS

- **Zusammenbau des Kinderwagens.** Das Produkt, vorverpackt im Originalkarton, ist bereits vormontiert.

Schließen Sie die Montage durch folgende Schritte ab:

a) Die Vorderräder montieren,
b) Die Hinterräder auf der Achse montieren,
c) Klappen Sie den Rahmen des Kinderwagens einschließlich des Sitzes aus, indem Sie die Parameter anpassen:
   - die Richtungsverriegelung an den Vorderrädern zu aktivieren/deaktivieren,
   - die Höhe und den Winkel des Schiebhebels anpassen,
   - den Winkel der Rückenlehne anpassen,
   - Passt die Länge des Fünfzackiggurts an,
   - Stelle die Höhe der Fußstütze ein,
   - die Abduktions- und Stabilisierungsgürtel anpassen,
   - Installieren Sie eine Sicherheitsbarriere,
   - Stell das Blätterdach mit dem Fenster ein,
   - Stelle die Kopfpolster, Thorakolumbar und Hüftpolster ein,
   - Installieren und justieren Sie den Keil,
   - auf einen Einkaufskorb gelegt,
d) Passen Sie die passende Ausrüstung ein und passen Sie die Parameter an, zum Beispiel:
   - Einen Therapietisch aufstellen,

- eine Reisetasche installieren,
- Installieren Sie ausgewählte Ausrüstungsgegenstände, die auf die Jahreszeiten zugeschnitten sind: Schlafsack für die Beine, Winterhandschuhe, Moskitonetz, Regenschutz, Sonnenschirm.

- **Auseinanderbauen des Kinderwagens:**

a) zusätzliche Ausrüstung entfernen,
b) Falt die Fußstütze und den Rahmen des Kinderwagens ein,
c) Lüfte die Hinterräder,
d) Klappe den Kinderwagen zusammen, indem du ihn mit dem Transportschloss schließt.

11. VORBEREITUNG FÜR DIE NUTZUNG

Bevor Sie den Kinderwagen benutzen, sollten Sie:

- Überprüfen Sie, ob der Kinderwagenrahmen korrekt ausgeklappt und der Rahmenklappmechanismus korrekt geschlossen (verriegelt) ist.
- Überprüfen Sie, ob der Sitz korrekt am Kinderwagenrahmen montiert ist und dass der Sitzbefestigungsmechanismus richtig geschlossen (verriegelt) ist.
- Nehmen Sie alle Einstellungen richtig vor und stellen Sie den Kinderwagen an die Bedürfnisse des Nutzers ein, einschließlich der Einstellung der passenden Tiefe des therapeutischen Sitzes, der passenden Neigung des therapeutischen Sitzes und der
  Neigung der Rückenlehne, stellen Sie die passende Neigung der Fußstütze ein und passen Sie die passende Länge der Fünfpunktgurte an. Überprüfen Sie, ob alle Verstellelemente richtig sitzen und gesichert sind.
- Überprüfen Sie, ob die Polsterung des Kinderwagens trocken ist.
- Sichern Sie den Benutzer mit allen verfügbaren Stabilisierungselementen, wie z. B. Fünfpunktgurteln, Verengungs- und Flacheinsätzen, Abduktions- und Stabilisierungsgürteln, Keil, Fußstütze, Fußstützenriemen, Sicherheitsbarriere oder therapeutischen Tisch. Dies dient dazu, den Benutzer davor zu schützen, aus dem Kinderwagen zu fallen und auszurutschen, und um die Füße des Nutzers davor zu schützen, von der Fußstütze zu fallen. Stellen Sie sicher, dass alle zuvor vorgenommenen Anpassungen für den Nutzer angemessen und sicher sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Nutzer nicht ohne Kleidung im Kinderwagen sitzt, die den Körper an den Stellen bedeckt, an denen er mit dem Kinderwagen in Kontakt kommt. Dies dient dazu, Abschürfungen am Körper des Nutzers zu verhindern und für die Hygiene.
- Bei Nutzern, die Probleme beim Urinhalten haben, sollte ein spezielles Öltuch auf den Kinderwagensitz gelegt werden, das in Apotheken oder Apotheken erhältlich ist.
- Bei Verwendung zusätzlicher Hilfsmittel wie Venflons, Drainagen, Beutel, Katheter usw. sollten Sie sicherstellen, dass diese gut gesichert sind, um nicht herausfallen, herauszureißen, zu drücken, und dass sie während der Nutzung des Kinderwagens nicht stören.

12. DEN KINDERWAGEN BEWEGEN

Am besten transportiert man einen Kinderwagen, indem man ihn mit den Rädern schiebt.
In Fällen, in denen dies nicht möglich ist (z. B. beim Transport des Kinderwagens im Auto), kann der

Kinderwagen aus Sicherheitsgründen angehoben und mit beiden Händen getragen werden, nachdem die zusätzliche Ausrüstung zur Reduzierung des Traggewichts entfernt und zusammengeklappt wurde.
Beim Tragen oder Anheben des Kinderwagenrahmens sollte besondere Sorgfalt geboten werden. Der Rahmen sollte getragen werden, nachdem er zusammengeklappt und das Transportschloss angebracht wurde.
Verwenden Sie keine zusätzliche Ausrüstung, um den Kinderwagen zu transportieren – er kann beschädigt werden.

13. EIN- UND AUSSTEIGEN AUS EINEM KINDERWAGEN

Beim Ein- und Aussteigen aus dem Kinderwagen stellen Sie ihn so nah wie möglich an einen stabilen und sicheren Ort, an den der Nutzer seine Position wechseln wird. Nachdem sichergestellt wurde, dass die zentrale Bremse eingezogen und die Fußstütze angehoben ist, um nicht darauf zu stehen, kann der Benutzer wechseln.
WARNUNG! Stellen Sie sich nicht auf die Fußstütze, da das Risiko besteht, dass der Kinderwagen umkippt, der Benutzer verletzt wird und das Produkt beschädigt wird.
Stellen Sie sicher, dass beim Ein- oder Aussteigen der Nutzer und andere Personen nicht auf die Fußstütze treten, da dies diese beschädigen und verletzen kann!

14. KORREKTE POSITION IM KINDERWAGEN

Aus Sicherheits- und Gesundheitsgründen wird empfohlen, Hüften und Rücken so nah wie möglich an der Rückenlehne zu positionieren, um die Wirbelsäule gleichmäßig zu stützen (optimale Unterstützung aller Teile der Wirbelsäule, sodass kein freier Platz entsteht).
Die Oberschenkel sollten so weit wie möglich über die gesamte Länge abgestützt werden, was durch Anpassung der Tiefe des Kinderwagensitzes erreicht wird, und die Füße sollten auf der Fußstütze ruhen, was ein Rutschen verhindert, einen optimalen Muskeltonus in den Beinen erhält und einen Teil des Gewichts vom Oberkörper abträgt.

15. NUTZUNG DES KINDERWAGENS

Während der Nutzung sollten Sie immer den Schiebhebel festhalten, um zu verhindern, dass der Kinderwagen wegrollt.
Lösen Sie die zentrale Bremse, während Sie den Schiebhebel halten, und schieben Sie den Kinderwagen in

16. BEWEGUNG AUF GENEIGTEN FLÄCHEN

eine sichere Richtung.
Stellen Sie den Kinderwagen immer nach vorne gerichtet, wenn Sie Hügel oder Rampen erklimmen. Begrenze deine Geschwindigkeit auf geneigten Flächen und bewege dich so langsam wie möglich.
Die Person, die den Kinderwagen schiebt, muss über ausreichende Kraft verfügen, um die Stabilität des Kinderwagens zu kontrollieren.
Beachten Sie immer, dass sich die Position des Schwerpunkts des Kinderwagens beim Durchqueren von

unebenem oder schiefem Gelände ändert. In diesem Fall ist besondere Sorgfalt geboten und der Kinderwagen muss gesichert werden.
Bei der Nutzung von Rampen sollten Sie darauf achten, dass die Rampe geeignet ist, dass die Räder des Kinderwagens hoch genug sind, um die Rampe zu befahren, dass der Rahmen des Kinderwagens nicht mit der Rampe in Kontakt kommt und dass eine zweite Person zur Unterstützung zur Verfügung steht, da die Gefahr besteht, dass der Kinderwagen umkippt, das Produkt beschädigt und den Benutzer verletzt.

17. ÜBERWINDUNG VON SCHWELLEN ODER BORDSTEINEN

Wenn du kleine Hindernisse (kleine Schwellen, kleine Bordsteine usw.) überwindest, benutze deinen Fuß, um den Kippfuß zu blockieren, und drücke den Hebel nach unten und zu dir, um die Vorderräder des Kinderwagens anzuheben und die Vorderräder vorsichtig über das Hindernis zu treiben. Zieh dann langsam den Schubhebel nach oben, weg vom Boden, um die Hinterräder des Kinderwagens anzuheben und die Hinterräder vorsichtig über das Hindernis zu treiben.

18. TRANSPORT IM AUTO UND IN ANDEREN FAHRZEUGEN

- Entfernen Sie alle Zubehörteile aus dem Kinderwagen und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

Klappen Sie den Kinderwagen zusammen und legen Sie ihn in den Kofferraum.
Befindet sich der demontierte Kinderwagen nicht im Kofferraum des Autos, getrennt vom Fahrgastraum, muss der Rahmen sorgfältig am Fahrzeug befestigt werden. Dafür können Sie unbenutzte Sicherheitsgurte verwenden.

- Um einen Kinderwagen in anderen Fahrzeugen wie Zügen, Straßenbahnen, Bussen, Flugzeugen, Schiffen usw. zu transportieren, ist es notwendig, die für den Transport mit diesen Transportmitteln verantwortlichen Personen nach den Bedingungen für eine sichere Reise zum Ziel mit Kinderwagen und den entsprechenden Anforderungen zu fragen.

19. VERWENDUNG EINES KINDERWAGENS ALS SITZ IN EINEM KRAFTFAHRZEUG

DER KINDERWAGEN HAT DEN DYNAMIKTEST LAUT ISO 7176-19:2022 BESTANDEN.



DAS MAXIMALE GEWICHT DES AUF DEM IM AUTO MONTIERTEN VILA-KINDERWAGEN TRANSPORTIERT WIRD **, BETRÄGT 40 KG.**



MYWAM SP. Z O.O. **NICHT VERANTWORTLICH** FÜR PERSONENSCHÄDEN, DIE DURCH EINEN VERKEHRSUNFALL ENTSTANDEN SIND, BEI DEM DER NUTZER IN EINEM VILA-KINDERWAGEN ANGESCHNALLT WAR.



DIE SICHERHEIT EINES KINDERWAGENNUTZERS HÄNGT WEITGEHEND VON DER VERANTWORTUNG DER PERSON AB, DIE DIE KINDERWAGEN TRANSPORTIERT UND SICHERT. ES IST ENTSCHEIDEND, DASS DIE PERSON ANGEMESSEN IN DEN REGELN UND VORSCHRIFTEN ZUR ORDNUNGSGEMÄSSEN SICHERUNG VON KINDERWAGEN IM FAHRZEUG GESCHULT IST UND DIESE RICHTLINIEN BEFOLGT.

DER KINDERWAGEN, INSBESONDERE SEINE TRANSPORTGRIFFE, DÜRFEN NICHT MODIFIZIERT WERDEN.

WENN MÖGLICH, SOLLTE DIE ZUSÄTZLICHE AUSRÜSTUNG DES KINDERWAGENS ORDNUNGSGEMÄSS AM KINDERWAGEN BEFESTIGT ODER AUSEINANDERGEBAUT UND SEPARAT IM FAHRZEUG IMMOBILISIERT WERDEN, DAMIT ER IM FALL EINER KOLLISION NICHT BEWEGT WIRD UND KEINE GEFAHR FÜR DIE PASSAGIERE DARSTELLT.

DIE STRUKTUR DES VILA-KINDERWAGENS KANN DURCH EINEN VERKEHRSUNFALL BESCHÄDIGT WERDEN. BEVOR SIE DEN KINDERWAGEN NACH EINEM SOLCHEN EREIGNIS ERNEUT BENUTZEN, IST ES NOTWENDIG, EINE INSPEKTION IM AUTORISIERTEN SERVICEZENTRUM DES HERSTELLERS DURCHZUFÜHREN.

EIN VILA-KINDERWAGEN, DER IN EINEM FÜR DEN TRANSPORT VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN ANGEPASSTEN FAHRZEUG INSTALLIERT **IST , BIETET NICHT** DAS GLEICHE SICHERHEITSNIVEAU WIE FEST IM FAHRZEUG ANGEBRACHTE SITZE. **WENN DER ZUSTAND DES NUTZERS ES ERLAUBT, IHN IN DEN KINDERSITZ ZU ÜBERTRAGEN, WIRD EMPFOHLEN, DIESE OPTION ZU NUTZEN.**

WENN SIE EINEN NUTZER IM KINDERWAGEN TRANSPORTIEREN MÜSSEN, MÜSSEN FOLGENDE REGELN BEACHTET WERDEN:

1. Das Fahrzeug sollte für den Transport von Passagieren in Kinderwagen angepasst und mit speziellen Befestigungspunkten ausgestattet sein.

TRANSPORTIEREN SIE DEN NUTZER NICHT IN UNGEEIGNETEN FAHRZEUGEN!!

2. Der Rollstuhl muss im Fahrzeug mit einem Vierpunktgurt gesichert werden, der gemäß ISO 10542 einen Frontalkollisionsschutz bietet.

<u>Sowohl das Vierpunkt-Gurtbefestigungssystem als auch die Brust- und Hüftgurte gehören nicht zur VILA-Kinderwagenausrüstung und werden vom Hersteller nicht hinzugefügt. Sie sind die Ausrüstung eines umgebauten Kraftfahrzeugs.</u>

3. Vorbereitung des VILA-Kinderwagens für die Installation im Fahrzeug:

- Entfernen Sie folgende Ausrüstung des Kinderwagens: verstellbares Schirmdach, Therapietisch, Reisetasche, Regenschutz, Moskitonet, Schlafsack, Winterhandschuhe, Sonnenschirm.
- Stellen Sie den Kinderwagen in eine sitzende Position.
- Stellen Sie die Fünfpunktgurte des Kinderwagens entsprechend der Größe des Nutzers ein.

Die Fünfpunktgurte, mit denen der VILA-Kinderwagen ausgestattet ist, bieten keinen Schutz beim Transport des Nutzers im Kinderwagen mit einem Kraftfahrzeug. **DIE FÜNFPUNKTGURTE DES STROLLES DIENEN NUR DAZU, DEN PATIENTEN IM KINDERWAGEN ZU STABILISIEREN.**

4. Installation des VILA-Kinderwagens im Fahrzeug:

- Stellen Sie den Kinderwagen, nach vorne gerichtet, an eine speziell festgelegte Stelle im Fahrzeug. Der Einsatz des Kinderwagens in anderen Konfigurationen im Fahrzeug wurde bisher nicht untersucht.
- Sichern Sie den Kinderwagen mit der zentralen Bremse.
- Verankern Sie den Kinderwagen mit dem Vierpunkt-Gurtbefestigungssystem am Fahrzeug.
- Die Gurte sollten an jedem der vier Befestigungspunkte des Kinderwagenschutzes separat befestigt werden, beginnend vorne und hinten. Die Befestigungspunkte sind mit folgendem Etikett gekennzeichnet:

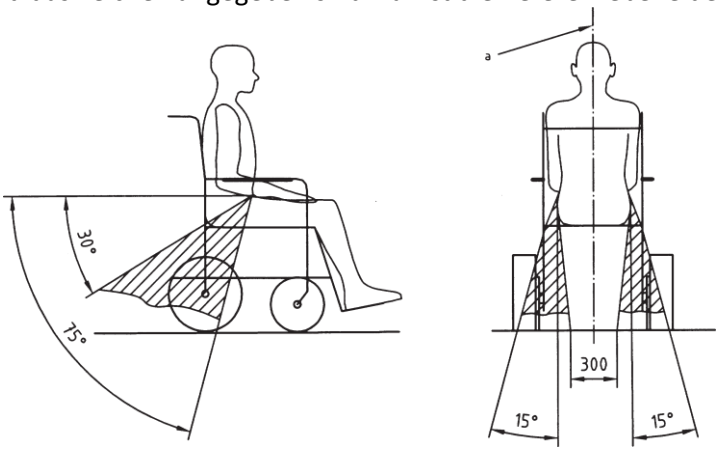


Jeder der Gurte sollte so fest wie möglich sitzen, um zu verhindern, dass sich der Kinderwagen im Fahrzeug bewegt!

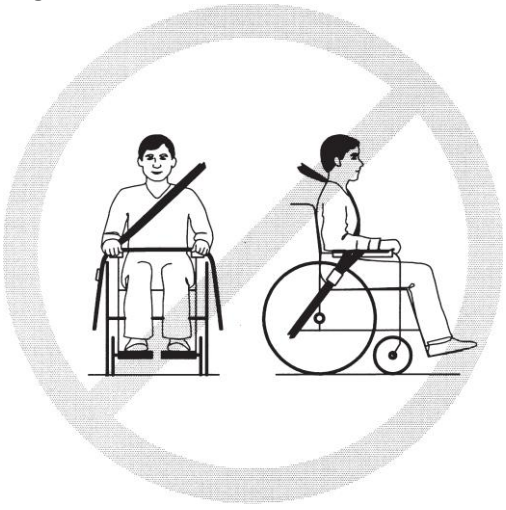
- Befestigen Sie den Patienten mit Fünfpunktgurten, mit denen der VILA-Kinderwagen ausgestattet ist.
- Um das Risiko zu verringern, Kopf und Brust an Fahrzeugteilen zu stoßen, verwenden Sie einen Bauchgurt und einen Brustgurt.

5. Korrekte Positionierung der Brust- und Hüftsicherheitsgurte am Benutzer:

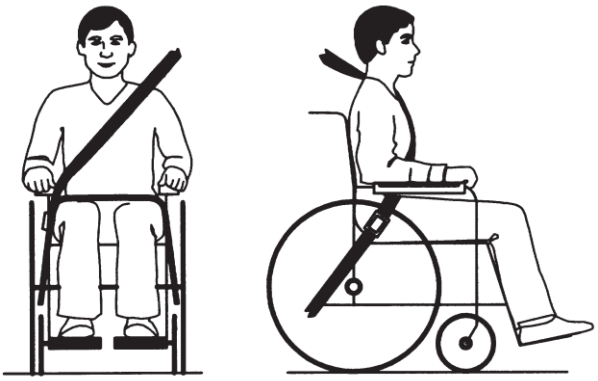
- Der Beckengurt sollte quer über den vorderen Teil des Beckens gelegt werden, sodass der Winkel des Beckengürtels von 30° bis 75° relativ zur Horizontalen im bevorzugten Bereich liegt; ein steilerer (größerer) Winkel im auf dem Foto unten gezeigten Bereich ist wünschenswert. Das Bild zeigt den erforderlichen Winkelbereich für die am Kinderwagen verankerten Beckengurte, wobei die Maße in Millimetern und das Zeichen angegeben sind: "a" ist die Referenzebene des Kinderwagens.



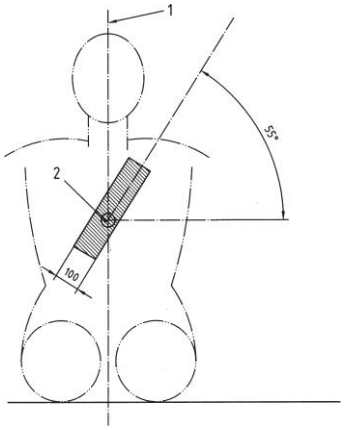
- Achten Sie darauf, dass die Schoß- und Brustgurte nicht durch Teile des Kinderwagens, z. B. Polster oder Räder, vom Körper wegbewegt werden.



- Der Hüftgurt sollte eng an der Vorderseite des Körpers sitzen, nahe an den Hüftgelenken.



- Die Riemen, die den Oberkörper sichern, sollten wie auf dem untenstehenden Foto über die Schulter und über die Brust passen. Dieses Foto zeigt, dass Sie darauf achten sollten:
  -Mittellinie
  - Zentrum des Brustbeins,
  - Die Sicherheitsgurte sollten so fest wie möglich verstellt werden, aber den Komfort des Benutzers gewährleisten,
  - Der Gürtelriemen darf während der Nutzung nicht verdreht werden.



Befestigen Sie den Kinderwagen nicht mit zusätzlichen Elementen oder Zubehörteilen, z. B. Rädern, Fußstütze, Schiebehebel usw.

20. REINIGUNG UND PFLEGE

Die Polsterung kann nur von Hand bei bis zu 30 °C gewaschen werden.
Flecken sollten entfernt werden, sobald sie sich auf der Oberfläche des Kinderwagens bilden.

ACHTUNG: Reinigen Sie nicht mit Chemikalien, die Lösungsmittel und Bleichmittel enthalten. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch die Verwendung ungeeigneter Reinigungsmittel entstehen.

Achten Sie darauf, dass das Produkt vor der Anwendung immer trocken ist.
Wenn Sie Reinigungsmittel verwenden, die auf dieses Material spezialisiert sind, befolgen Sie die Anweisungen des verwendeten Waschmittels.


Nur Handwäsche trocknen


Bleiche nicht


Nicht im Trockner

Trommel


Trocken in Position horizontal


Nicht bügeln

21. LAGERUNG DES KINDERWAGENS

Ein sauberer Kinderwagen sollte in einem sauberen, trockenen und gut belüfteten Raum gelagert werden, vorzugsweise bei 0-35°C. Für die Langzeitlagerung befolgen Sie außerdem die in Punkt 21 beschriebenen Schritte "jeden Monat".

22. DIENST- UND PERIODISCHE INSPEKTIONEN

Für eine sichere und problemfreie Nutzung des Kinderwagens ist es notwendig, ihn regelmäßig und gründlich den unten beschriebenen Inspektionen und Wartungen zu unterziehen.
Wenn der Kinderwagennutzer die oben genannten Aktivitäten nicht selbst ausführen kann, sollte er den Kinderwagen zu einem spezialisierten Servicepunkt oder direkt zum Hersteller zurückgeben, der die Inspektion und notwendigen Wartungsarbeiten ordnungsgemäß durchführt. Diese Aktivitäten können mit einer zusätzlichen Gebühr verbunden sein.
HINWEIS: Der Hersteller ist nur dann für Mängel oder technische Schäden am Kinderwagen verantwortlich, wenn der Kinderwagen ordnungsgemäß betrieben wird. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Bedienung des Kinderwagens liegt nur beim Hersteller, wenn alle Empfehlungen des Herstellers strikt befolgt werden.

HINWEIS: Der Hersteller ist nur dann für die ordnungsgemäße Funktion des Kinderwagens verantwortlich, wenn Originalteile und Originalzubehör verwendet werden.

Alle Reparaturen sollten in spezialisierten, autorisierten Dienstleistungen (siehe Punkt 24) oder direkt beim Hersteller durchgeführt werden. Reparaturen am Kinderwagen, die von jemand anderem als einem autorisierten Service oder dem Hersteller durchgeführt werden, erlöschen die Garantie. Der Hersteller haftet nicht für Verletzungen oder Schäden am Produkt, die durch Reparaturen verursacht werden können, die von anderen Personen als dem autorisierten Service oder dem Hersteller durchgeführt wurden.

Der Dienst sollte erbracht werden:

- **Jedes Mal vor der Nutzung des Kinderwagens**
  - Überprüfen Sie die Effizienz der zentralen Bremse – Nach Aktivierung der zentralen Bremse sollten beide Hinterräder des Kinderwagens blockiert sein und können sich nicht drehen.
  - Überprüfen Sie die Befestigung der Strukturteile – Überprüfen Sie alle Mechanismen des Kinderwagens und seiner beweglichen Teile und achten Sie insbesondere auf: die korrekte Befestigung der Rückenlehne am Rahmen des Kinderwagens, die korrekte Montage der Räder, die ordnungsgemäße Funktion der

- Fünfpunktgurte, die korrekte Funktion des Sitzwinkelverstellmechanismus, die korrekte Funktion des Rückenlehnen-Zurücklehnungsmechanismus und die korrekte Montage der Fußstütze.
- Überprüfen Sie den Zustand der Reifen – Überprüfen Sie, ob die Reifen aller vier Räder nicht beschädigt oder abgenutzt sind.
- Inspektion von massiven Rahmenteilen, Sitz mit Rückenlehne und Fußstützenrahmen – Visuelle Inspektion des Zustands der tragenden Profile. Diese Bauteile dürfen weder beschädigt noch gerissen werden.

- **Jeden Monat**
  - Reinigung des Kinderwagens
  - Visuelle Überprüfung aller beweglichen Elemente, Lager, Einstellmechanismen – schmieren Sie mit Silikonfett.
  - Überprüfe alle verschraubten Verbindungen auf Lockerheit.

23. NUTZUNG

Entsorgung und Recycling: gemäß den länderspezifischen Vorschriften.

24. EINHALTUNG DER ANFORDERUNGEN MEDIZINISCHES GERÄT

Medizinprodukte Klasse I gemäß der Verordnung (EU) 2017/745 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. April 2017 über Medizinprodukte. Der Hersteller hat eine entsprechende Konformitätserklärung für das Produkt ausgestellt, die unter www.mywam.eu

25. LISTE DER AUTORISIERTEN SERVICEPUNKTE

POLEN
MyWam Sp. z o.o.
Wiosny Ludów 91, 40-373 Katowice, Polen
Tel: +48 32 733 11 31
Website: www.mywam.eu
E-Mail-Adresse: mywam@mywam.eu

26. GARANTIEKARTE

Serie und Nummer: .....
Kaufdatum: ..... - ..... - .....
Verkäuferstempel und Unterschrift:
.....
.....
....

Garantiebedingungen

- Der Hersteller (Bürge) gewährt dem Käufer eine Garantie für den gekauften Kinderwagen für einen Zeitraum von 24 Monaten, beginnend mit dem Kaufdatum.
- **Der Käufer, der sich über den Kinderwagen beschwert, sollte den Kinderwagen dem Verkäufer in einem Paket liefern, sauber (frei von Flecken, zusätzlicher Ausrüstung, die nicht zum Kinderwagen gehört, Feuchtigkeit, Haare usw.). zusammen mit den Elementen des Kinderwagens, die vor Beschädigungen geschützt sind.**
- **Schäden durch unzureichenden Schutz des Kinderwagens und seiner Komponenten unterliegen nicht der Garantie.**
- Der Beschwerdeführer (Käufer) darf nicht verlangen, dass der Hersteller den Schaden repariert, falls er die Lieferung des Kinderwagens und seiner Komponenten falsch kennzeichnet oder versichert.
- Die Garantiezeit im Falle der Annahme der Beschwerde wird durch den Zeitpunkt der Reparatur des Kinderwagens verlängert, der von der Übergabe an den Verkäufer unter Garantie bis zum Tag der Abholung des Kinderwagens angerechnet wird.
- Die in der Anleitung vorgesehenen Tätigkeiten, die der Kinderwagennutzer eigenständig und auf eigene Kosten ausführen muss, können nicht im Rahmen der Garantiereparatur durchgeführt werden.
- Das Versäumnis, den Kinderwagen gemäß der vorgesehenen Verwendung zu verwenden, im Widerspruch zu den Nutzungsanweisungen oder im Widerspruch zu den Prinzipien der ordnungsgemäßen Bedienung zu verbieten, erlischt die Garantie.
- Jegliche strukturelle Änderungen am LKW erlöschen die Garantie (im Bereich der Änderung oder in ihrer Gesamtheit).
- Schäden am Kinderwagen, verursacht durch: unsachgemäße Bedienung, unsachgemäße Wartung, unsachgemäße Lagerung des Kinderwagens, mechanische Schäden sowie natürliche Abrieb und Abnutzung von Teilen (z. B. Polsterung, Räder) fallen nicht unter die Garantie.
- Der Hersteller warnt vor Garantiereparaturen in nicht autorisierten Serviceeinrichtungen. Eine solche Reparatur oder unbefugte Modifikation des Kinderwagens erlischt die Garantie.
- **Die Garantiekarte ist gültig, vorausgesetzt, sie enthält: das Verkaufsdatum, bestätigt durch den Firmenstempel des Verkäufers, die Unterschrift des Verkäufers, den Typ und die Seriennummer des Lkws.**
- Die Garantiekarte ist gültig, sofern sie keine Löschungen oder Korrekturen enthält.
- Der Hersteller des Kinderwagens führt in seiner Zentrale einen kostenpflichtigen Service nach der Garantie durch.
- Der Hersteller gibt die erwartete Lebensdauer des Produkts mit 4 Jahren an. Eine weitere Nutzung nach diesem Zeitraum ist möglich, aber unter Berücksichtigung der Sicherheit und des Gebrauchskomforts empfehlen wir, dass der Hersteller oder das autorisierte Servicezentrum eine technische Inspektion durchführt. Der Inspektionsdienst ist kostenpflichtig und umfasst eine Bewertung des technischen Zustands des Geräts, Sicherheitsprüfungen und etwaige notwendige Wartungsmaßnahmen.
- In Fällen, die nicht durch diese Garantiekarte abgedeckt sind, gelten die Bestimmungen des Zivilgesetzbuches (Polen).
- Alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit Schadensfällen im Rahmen der Garantie oder Garantie des Kinderwagens sollten an den Verkäufer gerichtet werden.

27. ANMERKUNGEN